



## WIN-CHARTA ZIELKONZEPT

**2017**

**SEBASTIAN WEIMANN**  
film+design+education



## Inhaltsverzeichnis

<b>1. Über uns</b>	<b>1</b>
<b>2. Die WIN-Charta</b>	<b>2</b>
<b>3. Unsere Schwerpunktthemen</b>	<b>3</b>
<b>4. Zielsetzung zu unseren Schwerpunktthemen</b>	<b>4</b>
Leitsatz 02: Mitarbeiterwohlbefinden	4
Leitsatz 03: Anspruchsgruppen	5
Leitsatz 12: Anreize zum Umdenken	6
<b>5. Weitere Aktivitäten</b>	<b>7</b>
Menschenrechte, Sozial- & Arbeitnehmerbelange	7
Umweltbelange	7
Ökonomischer Mehrwert	8
Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption	8
Regionaler Mehrwert	8
<b>6. Unser WIN!-Projekt</b>	<b>9</b>
<b>7. Kontaktinformationen</b>	<b>10</b>
Ansprechpartner	10
Impressum	10

## 1. Über uns

### UNTERNEHMENS DARSTELLUNG

Das Klein-Unternehmen ist seit 2007 in der Medienbranche tätig. Seither werden eigene Arbeiten, Kunden-Aufträge und Dienstleistungen sowie soziale Projekte umgesetzt. Dabei kommen unterschiedlich große Teams – je nach Projektumfang – zum Einsatz.

Es wird eine größtmögliche Abdeckung an 360°-Medienkompetenz angestrebt, hierzu gehören Film (Image-, Werbe-, Dokumentar-, Jubiläums-, Lehr- und Kurz-Film sowie allerlei Clips für den Webbereich), Design (Print-, Motion-, Web-Design) und Ausbildung in den jeweiligen Bereichen sowie Erlebnispädagogik und Softwareschulung. Weitere Bereiche sind interaktive Medienprojekte wie Online- oder Brett-Spiele sowie die Mischung solcher mit den o.g. Medien.

Besonders soziale Projekte in Krankenhäusern und mit Geflüchteten nehmen derzeit einen besonderen Platz in der Unternehmenstätigkeit ein.

Im Jahre 2017 wird der Focus im Event-Management stehen.

## 2. Die WIN-Charta

### BEKENNTNIS ZUR NACHHALTIGKEIT UND ZUR REGION

Mit der Unterzeichnung der WIN-Charta bekennen wir uns zu unserer ökonomischen, ökologischen und sozialen Verantwortung. Zudem identifizieren wir uns mit der Region, in der wir wirtschaften.

### DIE 12 LEITSÄTZE DER WIN CHARTA

Die folgenden 12 Leitsätze beschreiben unser Nachhaltigkeitsverständnis.

#### Menschenrechte, Sozial- & Arbeitnehmerbelange

Leitsatz 01 – Menschen- und Arbeitnehmerrechte: *"Wir achten und schützen Menschen- und Arbeitnehmerrechte, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in all unseren unternehmerischen Prozessen."*

Leitsatz 02 – Mitarbeiterwohlbefinden: *"Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeiter."*

Leitsatz 03 – Anspruchsgruppen: *"Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen."*

#### Umweltbelange

Leitsatz 04 – Ressourcen: *"Wir steigern die Ressourceneffizienz, erhöhen die Rohstoffproduktivität und verringern die Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen."*

Leitsatz 05 – Energie und Emissionen: *"Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral."*

Leitsatz 06 – Produktverantwortung: *"Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen."*

#### Ökonomischer Mehrwert

Leitsatz 07 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze: *"Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region."*

Leitsatz 08 – Nachhaltige Innovationen: *"Wir fördern Innovationen für Produkte und Dienstleistungen, welche die Nachhaltigkeit steigern und das Innovationspotenzial der baden-württembergischen Wirtschaft unterstreichen."*

#### Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

Leitsatz 09 – Finanzentscheidungen: *"Wir handeln im Geiste der Nachhaltigkeit vor allem auch im Kontext von Finanzentscheidungen."*

Leitsatz 10 – Anti-Korruption: *"Wir verhindern Korruption, decken sie auf und sanktionieren sie."*

#### Regionaler Mehrwert

Leitsatz 11 – Regionaler Mehrwert: *"Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften."*

Leitsatz 12 – Anreize zum Umdenken: *"Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und zum Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeiter als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein."*

### ENGAGIERTE UNTERNEHMEN AUS BADEN-WÜRTTEMBERG

Ausführliche Informationen zur WIN-Charta und weiteren Unterzeichnern der WIN-Charta finden Sie auf [www.win-bw.com](http://www.win-bw.com).

## 3. Unsere Schwerpunktt Themen

### KÜNFTIGE SCHWERPUNKTE UNSERER NACHHALTIGKEITSARBEIT

Im kommenden Jahr konzentrieren wir uns schwerpunktmäßig auf die folgenden Leitsätze der WIN-Charta:

- **Leitsatz 02: Mitarbeiterwohlbefinden**  
"Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeiter."
- **Leitsatz 03: Anspruchsgruppen**  
"Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen."
- **Leitsatz 12: Anreize zum Umdenken**  
"Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und zum Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeiter als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein."

### WARUM UNS DIESE SCHWERPUNKTE BESONDERS WICHTIG SIND

- Ein nachhaltiges Handeln und Arbeiten war schon immer ein wichtiger Aspekt, den es umzusetzen gilt. Die Aufnahme in die WIN-Charta war somit ein logischer und erfreulicher Schritt in diese – äußerst bedeutende – Richtung und im Einklang der Unternehmensphilosophie.
- Das Arbeiten im Team und die enge Kooperation mit dem Kunden stehen ebenso im Vordergrund, wie die Einbindung sozialer Projekte in das Tätigkeitsspektrum. Daher liegen die Schwerpunkte im Bereich „Regionale Identifikation und Verankerung“.

## 4. Zielsetzung zu unseren Schwerpunktthemen

### **Leitsatz 02: Mitarbeiterwohlbefinden**

#### **WO STEHEN WIR?**

Temporäre Mitarbeiter, Praktikanten, Workshopteilnehmer und Partner haben einen ebenso hohen Stellenwert wie Kunden und alle anderen Anspruchsgruppen, da das Zwischenmenschliche oberstes Gebot des Unternehmens ist. Die Arbeitsatmosphären im Büro oder z.B. am Filmset werden so angenehm wie möglich gestaltet.

#### **WIE WIR VERÄNDERUNGEN HERBEIFÜHREN WOLLEN**

Bei einer sehr umfangreichen Auftragslage verschiedenster Projektformen bietet sich an, gehäuft interessierte Personen einzubinden. Zum einen aus dem Netzwerk professioneller Freischaffender „des Vertrauens“ und zum Teil aus dem breiten Pool an ehemaligen Studenten und Praktikanten. Hier muss mehr Arbeit abgegeben werden und Teamarbeit gefördert werden.

#### **DARAN WOLLEN WIR UNS MESSEN**

Andere Klein-Unternehmer in der selben oder in verwandten Branchen haben eine ähnliche oder besser ausgebauten Struktur für ihre Mitarbeiter und Freelancer. Hier werden zukünftig gehäuft Gespräche geführt und das Angebot an Jobs und Projekt-Umfänge gesteigert.

## Leitsatz 03: Anspruchsgruppen

### WO STEHEN WIR?

Durch ein breit angelegtes Angebot im Bereich Medien hat sich seit Firmengründung ein solider Kundenstamm gebildet. Das Verhältnis zu manchen Kunden ist sehr freundschaftlich und generiert neue Aufträge und neue Kunden, da die Projekte oft auf Empfehlung an uns treten.

### WIE WIR VERÄNDERUNGEN HERBEIFÜHREN WOLLEN

Aufgrund der sich überlappenden, sehr ausgefüllten Auftragslage, kommt die Kommunikation mit manchen Kunden zu kurz. Hier soll Abhilfe durch abwechslungsreichere Dialoge mit den Kunden geschaffen werden. Das Unternehmen möchte zudem sein Leistungsspektrum genauer definieren und den Kunden vorstellen. Angestrebt ist ein Anschreiben aller Kunden innerhalb dieses Jahres und die Erarbeitung eines übersichtlichen Leistungsspektrums.

### DARAN WOLLEN WIR UNS MESSEN

Analyse und Beobachtung anderer Firmen beim Umgang mit den Anspruchsgruppen; Messung anhand der Beobachtungen.

# ZIELSETZUNG ZU UNSEREN SCHWERPUNKTTHEMEN

## Leitsatz 12: Anreize zum Umdenken

### WO STEHEN WIR?

Neben lukrativen Aufträgen nehmen soziale und kulturelle Projekte ohne oder mit wenig wirtschaftlichem Gewinn einen hohen Anteil an unserer Arbeit ein. Gerade durch Workshops mit Schülern, Studenten, Geflüchteten oder in der Erwachsenenweiterbildung werden Werte weitergegeben.

### WIE WIR VERÄNDERUNGEN HERBEIFÜHREN WOLLEN

Der Schwerpunkt in der sozialen Arbeit und in den Workshops liegt bei der Produktion von Kurzfilmen. Diese sollen vermehrt ihre Zielgruppe erreichen, damit auch anderen von den Projekten und deren Lösungsansätzen für soziale Probleme profitieren können.

### DARAN WOLLEN WIR UNS MESSEN

Eine genaue Marktanalyse und Erörterung, was derzeit in den Bereichen Medienpädagogik und Geflüchtetenhilfe angeboten wird, steht bevor; seit Oktober 2016 entstehen durch den professionellen Einsatz der Videomöglichkeiten von Smartphones Filme, die den bewussten Umgang mit entsprechenden Apps und auch deren Risiken schulen. Zudem wird dadurch die Webpräsenz erhöht.



## 5. Weitere Aktivitäten

### Menschenrechte, Sozial- & Arbeitnehmerbelange

#### LEITSATZ 01 – MENSCHEN- UND ARBEITNEHMERRECHTE

- Ziele: Achten und Schutz von Menschen- und Arbeitnehmerrechten stehen im Unternehmen stets im Vordergrund. Es ist zudem wichtig, soziale Projekte umzusetzen, ohne dabei an Wirtschaftswachstum oder Rentabilität zu denken.
- Aktivitäten: Das Sichern und Fördern von Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung ist in all unseren unternehmerischen Prozessen selbstverständlich. Gerade die laufende Arbeit mit Geflüchteten wird fortgesetzt, ebenso die Projekte mit krebserkrankten Kindern und mit Klinikclowns. Zudem wird diese Arbeit auch in Hochschulseminaren und Workshops thematisiert.

### Umweltbelange

#### LEITSATZ 04 – RESSOURCEN

- Ziele: Verringerung der Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen.
- Aktivitäten: Strenge Maßnahmen zur Kontrolle von Ressourcenverbrauch.

#### LEITSATZ 05 – ENERGIE UND EMISSIONEN

- Ziel: Reduzierung des Energieverbrauchs.
- Aktivitäten: Wir setzen auf erneuerbare Energien und setzen Energiesparmaßnahmen ein, wo sie möglich sind.

#### LEITSATZ 06 – PRODUKTVERANTWORTUNG

- Ziele: Transparenz bezüglich Wertschöpfungsprozess und Produktzyklus
- Aktivitäten: Untersuchung der Leistungen und Produkte auf ihre Nachhaltigkeit hin.

## Ökonomischer Mehrwert

### LEITSATZ 07 – UNTERNEHMENSERFOLG UND ARBEITSPLÄTZE

- Ziele: Schaffung neuer Arbeitsplätze.
- Aktivitäten: Unterteilung der Unternehmensleistung in getrenntere Arbeitsbereiche und Einsatz von Fachkräften für die jeweiligen Bereiche, um regional Arbeitsplätze zu schaffen.

### LEITSATZ 08 – NACHHALTIGE INNOVATIONEN

- Ziele: Innovationen fördern
- Aktivitäten: Neben den seit Jahren laufenden Projekten in den Bereichen Film, Design, Lehre, Pädagogik und Interaktive Medien soll ein weiteres Standbein des Unternehmens ausgebaut werden: Durch das Sammeln und Restaurieren von Brettspielen hat sich ein beachtlicher Bestand angesammelt, der zukünftig Projekte im Spieledesign und Spielehandel generieren soll. Die gute Verzahnung mit anderen Games-Firmen ist dabei die Basis dieser vertikalen Diversifikationsstrategie.

## Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

### LEITSATZ 09 – FINANZENTSCHEIDUNGEN

- Ziele: Nachhaltige Finanzentscheidungen
- Aktivitäten: Übersichtlichkeit der Finanzen gewähren und in Richtung Nachhaltigkeit optimieren.

### LEITSATZ 10 – ANTI-KORRUPTION

- Ziele: weiterhin Arbeit gegen Korruption
- Aktivitäten: sensibler Umgang bei allen Aktivitäten und Korruption im Betrieb nie kategorisch ausschließen und bekämpfen.

## Regionaler Mehrwert

### LEITSATZ 11 – REGIONALER MEHRWERT

- Ziele: regionalen Mehrwert erhalten
- Aktivitäten: weiterhin überwiegend Projekte aus der Region annehmen und hervorstellen.

## 6. Unser WIN!-Projekt

### DIESES PROJEKT WOLLEN WIR UNTERSTÜTZEN

Bis zur Nachhaltigkeitswoche 2017 soll ein Projekt ausgearbeitet werden, um mit dem Unternehmen zu dem Kreis der europaweiten Aktionen dazu zugehören. Nachdem im Jahr 2016 (nur) für die Aktionen geworben wurde, ist es Zeit für den nächsten Schritt.

### ART UND UMFANG DER UNTERSTÜTZUNG

in Arbeit

## 7. Kontaktinformationen

### **Ansprechpartner**

Sebastian Weimann

[sebastian.weimann@gmx.de](mailto:sebastian.weimann@gmx.de)

0049 178 485 0000

### **Impressum**

Herausgegeben am 09.12.2016 von

Sebastian Weimann  
film+design+education

Hermann-Hagenmeyer-Straße 1, 71636 Ludwigsburg  
Telefon: 0049 178 485 0000  
E-Mail: [sebastian.weimann@gmx.de](mailto:sebastian.weimann@gmx.de)  
Internet: [www.linkedin.com/in/sebastian-weimann](http://www.linkedin.com/in/sebastian-weimann)

**SEBASTIAN WEIMANN**  
film+design+education